

Projektplanung

Schätzung des Projektaufwands

→ Der Projektaufwand wird auf Basis der Leistungsbeschreibung geschätzt.

Ressourcengesteuert

→ Bei knappen Ressourcen

→ Aufwand = Dauer x Ressourcenanzahl

Termin gesteuert

→ Bei festen Terminen

→ So planen, dass Zieltermin erreicht wird

Einzelschätzung

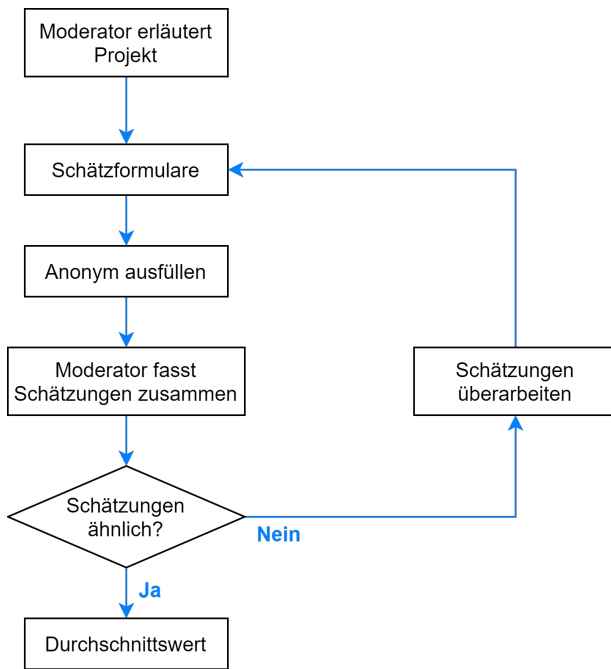
→ Durchführung von Experte

→ Drei Punkte: Optimistisch, pessimistisch, wahrscheinlich

$$A = \frac{A_p + 4 * A_w + A_o}{6}$$

Mehrfachbefragung

→ Durchschnitt aus mehreren Expertenschätzungen

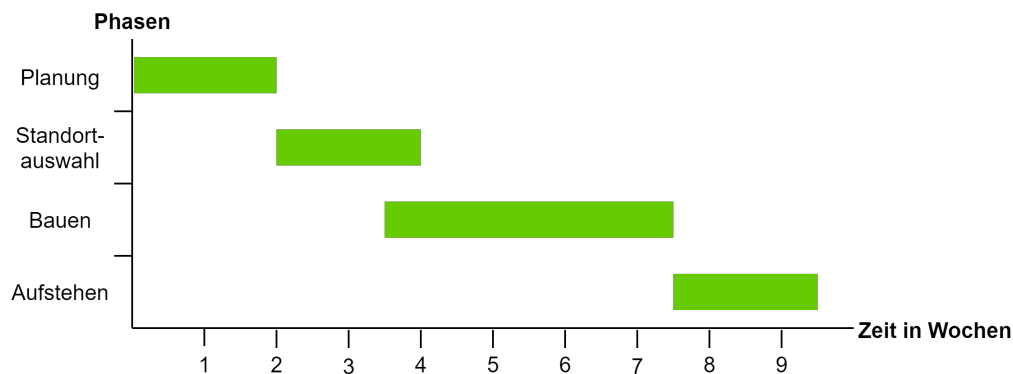


Terminplanung

→ Festlegung der logischen Abhängigkeiten zwischen Arbeitspaketen in einer Vorgangsliste. Die Bearbeitungsreihenfolge ergibt sich daraus.

GANTT-CHART

→ Balkendiagramm, für jeden Vorgang einen Balken auf der Zeitachse



Pro

- Übersichtlich
- Dauer verbildlicht
- Parallele Abläufe schnell einsehbar

Contra

- Abhängigkeiten nicht erkennbar
- Kein "kritischer Pfad"

Netzplantechnik

Frühester Anfangszeitpunkt	Dauer	Frühester Endzeitpunkt
Vorgangsname		
Spätester Anfangszeitpunkt	Puffer	Spätester Endzeitpunkt

Nr.	D	
<Aktivität>		
FAZ	GP	FEZ
SAZ	FP	SEZ

Nr. = Nummer

D = Dauer des Vorgangs

Aktivität = Name des Vorgangs

FAZ = Frühester Anfangszeitpunkt

SAZ = Spätester Anfangszeitpunkt

GP = Gesamter Puffer

FP = Freier Puffer

FEZ = Frühester Endzeitpunkt

SEZ = Spätester Endzeitpunkt

Die **Gesamtpufferzeit** ist die Zeit, um die der Vorgang verschoben werden kann, ohne dass der Endtermin des Projektes davon betroffen ist.

Die **Freie Pufferzeit** gibt an, wie ein Vorgang verschoben werden kann, ohne einen nachfolgenden Vorgang zu beeinflussen.

Der Pfad, auf dem Projektvorgänge ohne Pufferzeit liegen, nennt man **kritischer Pfad**.

Diese Vorgänge nennt man **kritische Vorgänge**.

→ Ein größeres Beispiel für einen Netzplan ist auf Folie 15 zu finden, Foliensatz
Projektplanung

Revision #6

Created 3 March 2022 08:22:44 by Martin Tienken

Updated 8 March 2022 10:21:12 by Martin Tienken